



© Peter Schackl

Neubau eines Zweifamilienhauses in offener Bauweise

Das Zweifamilienhaus wird über den an der südlichen Grundgrenze liegenden Ranzenbergweg erschlossen. Von der Grundgrenze führt eine 4,0 m breite Rampe zu den Eingängen an der Südseite des Hauses.

Das Haus mit einer ca. 150 m² großen 1. Wohneinheit und einer ca. 85 m² großen 2. Wohneinheit soll auf dem zurzeit unbebauten Grundstück Heimat für 2 Familien werden.

Das Haus ist – auf nur zwei Ebenen - halb in den Hang gebaut und bleibt dadurch weit unter der zugelassenen Gebäudehöhe. Es bindet sich durch sein dezentes, modernes äußeres Erscheinungsbild sehr homogen in die umgebende Bebauung ein und reflektiert darüber hinaus mit dem Vegetationsdach, der Holzschalung sowie Naturstein bei den Außenanlagen seine natürliche Umgebung (Wiese, Wald, Fels).

Energiekonzept: Das Wohnhaus basiert auf dem Konzept eines Passivhauses, es hat einen Energieverbrauch von ca. 15 kWh/m² a. Großzügige Verglasungen nach Südwesten und kleine Öffnungen in den anderen Fassaden, sowie hochwärmedämmte Bauteile ermöglichen diese solaren Gewinne bei minimalen Wärmeverlusten.

(Text: Architekt)

Haus Schackl

Am Ranzenberg 17
2753 Markt Piesting, Österreich

ARCHITEKTUR
Peter Schackl

BAUHERRSCHAFT
Peter Schackl

TRAGWERKSPLANUNG
Wanzenböck

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Doris Schackl

FERTIGSTELLUNG
2003

SAMMLUNG
**ORTE architekturNetzwerk
niederösterreich**

PUBLIKATIONSdatum
29. April 2008



© Peter Schackl



© Peter Schackl

Haus Schackl

DATENBLATT

Architektur: Peter Schackl

Bauherrschaft: Peter Schackl

Tragwerksplanung: Wanzenböck

Landschaftsarchitektur: Doris Schackl

Maßnahme: Neubau

Funktion: Einfamilienhaus

Planung: 2001 - 2002

Ausführung: 2002 - 2003

Grundstücksfläche: 3.039 m²

Bruttogeschossfläche: 363 m²

Nutzfläche: 291 m²

Bebaute Fläche: 179 m²